



SINFONIEORCHESTER TEMPELHOF (SOT) - HYGIENEKONZEPT

Stand: 09.06.2021

Ziel

Das gesamte Orchester soll zur gewohnten Probenzeit (montags 18:30 - 21:30 Uhr) und am üblichen Probenort (Aula der Aska) zusammenkommen und unter Einhaltung des vorgeschriebenen Mindestabstandes zusammen musizieren.

Sitzplan mit Mindestabstand

Voraussetzungen: Um den Mindestabstand von 1,50 m zwischen den Streichern und 3 m zwischen Bläsern bzw. zwischen Bläsern und Streichern wahren zu können, ist ein korrekt mit dem Zollstock vermessener Aufbau in der Aula der Aska notwendig (siehe Formular „Aufbau- bzw. Sitzplan“). Jedem/r Musiker/in wird vor der Probe ein Platz durch den Sitzplan zugewiesen, wobei jeder mögliche Platz durch Positionsangabe im Schachbrettmuster gekennzeichnet wird.

Dazu trifft sich ein Organisationsteam ab 17:45 Uhr vor Ort (ca. 6 Personen), das sich vor und nach dem Auf- und Abbau gründlich die Hände desinfiziert, da aufgrund der Beschaffenheit der Stühle (Polster) eine vollständige Desinfektion der Stühle nicht möglich ist. Die Größe der Aula lässt es zu, die Gesamtpersonenzahl des SOT (max. 74 Personen) in der Aula mit den Mindestabständen zu positionieren.

Antigentest, Genesung von Covid-19 oder vollständige Impfung

Das Betreten des Hauses erfolgt nur mit einem **negativen Antigentest** (Schnelltest oder Selbsttest nicht älter als 24 Stunden) oder **vollständigem Impfschutz** oder bei Vorliegen einer vollständigen **Genesung** von Covid-19. Als vollständig geimpft gilt, wer zweimal geimpft wurde, wobei die zweite Impfung mindestens 14 Tage zurückliegen muss. Als genesen gilt, wer die Krankheit in den letzten sechs Monaten durchgemacht hat und seit mindestens einem Monat wieder gesund ist. Das wird mit einem positiven PCR-Test nachgewiesen, der mindestens 1 Monat und höchstens 6 Monate alt ist. Die Testergebnisse müssen 4 Wochen aufbewahrt werden.



Maskenpflicht (FFP2 Maske) und Hygienemaßnahmen

Bei Betreten des Hauses und während des gesamten Aufenthaltes im Haus bzw. am Probenort muss eine FFP2-Maske getragen werden. Die FFP2-Maske kann am zugewiesenen Platz während der Probe abgelegt werden.

Vor Betreten der Aula bzw. des Musikraumes müssen die Hände desinfiziert bzw. gewaschen werden. Im Musikraum sowie vor der Aula wird Desinfektionsmittel bereitgestellt. Für die eigene FFP2-Maske und die Desinfektion des eigenen Materials (Notenständer usw.) ist jede/r Musiker/in selbst verantwortlich.

Orchestermmitglieder mit Erkältungssymptomen, wie Husten, Schnupfen oder Fieber, können an der Probe nicht teilnehmen.

Jedes Orchestermmitglied verpflichtet sich mit der Teilnahme an den Proben dazu, die Regelungen zum Schutze aller Beteiligten einzuhalten. Der Dirigent und die Mitglieder des Vorstands sorgen für die Einhaltung der Regeln.

Sollte ein/e Musiker/in positiv auf SARS-CoV-2 getestet werden, ist das dem Dirigenten mitzuteilen. In diesem Falle wird die Schulleitung der Aska und das Gesundheitsamt durch die Schulleitung informiert.

Verbindliche Anmeldung zu jeder Probe und Sitzplan über die Website

Die Teilnehmenden melden sich zu jeder Probe über die Website verbindlich an, wobei die Angabe erforderlich ist, dass zum Zeitpunkt der Probe ein Impfschutz, Genesung oder tagesaktueller Antigentest vorliegen gemäß Definition im Abschnitt "Antigentest, Genesung von Covid-19 oder vollständige Impfung". Auf dieser Grundlage wird für jede Probe

1. ein konkreter Sitzplan,
2. eine Teilnehmerliste gemäß § 5 (Anwesenheitsdokumentation) der SARS-CoV-2-Infektionsschutzverordnung erstellt.

Der Sitzplan wird vom Dirigenten erstellt und wird jeweils am Sonntag vor der Probe passwort-geschützt auf der Website veröffentlicht.

Betreten der Aula bzw. des Probenortes und Anwesenheitsprüfung

Das Betreten der Räume wird vom Organisationsteam betreut. Die Musiker/innen sollen



18:15 Uhr am Probenort eintreffen, da das Vorgehen etwas Zeit benötigt. Die Bläser, Schlaginstrumente und Kontrabässe betreten die Aula durch die Saaltüren vom Foyer aus. Sie suchen umgehend ihren Platz und können ihre Instrumentenkoffer am Platz ablegen. Die übrigen Streicher (Violine, Viola, Celli) betreten zunächst den Musikraum, legen dort ihre Instrumentenkoffer ab und gehen dann in die Aula. Ein Mitglied des Organisationsteams beachtet, dass max. 15 Personen gleichzeitig im Musikraum sind. Der Musikraum kann erst wieder nach der Probe betreten werden, daher werden die Musiker/innen gebeten alles notwendige mit an den Platz zu nehmen (Instrument, Notenständer, Stimmgerät, Kolophonium, Trinkflasche, Pausenverpflegung usw.). Die tatsächliche An- bzw. Abwesenheit der angemeldeten Orchestermmitglieder wird zu Beginn des zweiten Probenteils durch ein Mitglied des Vorstands anhand des Sitzplanes überprüft.

Zeitplan für die Probe und Pausen

Die Probenzeit wird in vier kleinere Abschnitte unterteilt, um jeweils nach 30 Minuten alle Räume für mindestens 10 Minuten durchlüften zu können. In dieser Zeit müssen alle den Probenraum verlassen und begeben sich möglichst ins Freie, um eine FFP2-Masken-Pause und effektiven Luftaustausch des Probenraumes zu ermöglichen. Es ist mit der Schule geklärt, dass auch während der Proben eine Durchlüftung über das Öffnen der Fenster des Musikraumes zum Innenhof hin möglich ist.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass auch während der Pausen in den Räumen der Aska eine FFP2-Maskenpflicht besteht, die Maske kann nur außerhalb der Aska abgenommen werden. Der Mindestabstand ist überall und jederzeit d.h. auch während der Pausen einzuhalten und die üblichen Hygieneregeln sind zu beachten. Die Instrumente werden in den Pausen entweder am Platze abgelegt - der Abstand zwischen den Plätzen ist hierbei ausreichend groß, sodass kein Instrument aus Versehen zu Schaden kommt – oder in der Hand behalten.

Benutzung eigener Notenständer

Jede/r Mitspieler/in bringt einen eigenen Notenständer und eigene Noten mit. Ein pultweises Zusammensitzen ist aus Abstandsgründen nicht möglich.



Toiletten

Die Ausstattung (insbesondere Seife) sowie Vorgaben zur Benutzung der Toiletten sind mit der Schule abgestimmt und werden entsprechend in der Probe an die Orchestermmitglieder kommuniziert. Es darf sich nur jeweils eine Person im jeweiligen Toilettenbereich aufhalten.

Vorgehen am Ende der Probe

Am Ende der Probe gehen die Streicher in Stimmengruppen zurück in den Musikraum (maximal 15 Personen gleichzeitig), um die Instrumente einzupacken. Die Reihenfolge hierbei ist 1. Violine, Viola, Cello, 2. Violine.

Anschließend werden die Stühle vom Organisationsteam zurück gebaut.

Konzert

Wir hoffen, dass sich die Pandemie-Situation langfristig entspannt und ein reguläres Konzert mit Publikum im Winter 2021 möglich sein wird.

Schlussbemerkung

Das Hygienekonzept gilt ab 09.06.2021 und wird der Entwicklung der Corona-bedingten Lage in Berlin und Deutschland in enger Abstimmung mit der Schule angepasst.